



# GYMNASIUM BALINGEN

– Schulzentrum Längenfeld –

Telefon: (0 74 33) 90 00 - 0  
Telefax: (0 74 33) 90 00 - 40  
Internet: [www.gymnasium-balingen.de](http://www.gymnasium-balingen.de)  
E-Mail: [info@gymnasium-balingen.de](mailto:info@gymnasium-balingen.de)

Datum: 19.1.2006

## Elternbrief im Januar 2006

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern,

das Schuljahr schreitet in raschen Schritten voran, die **Halbjahresinformationen** Ihrer Kinder stehen schon vor der Tür. Diese werden am Donnerstag oder Freitag (2.2./3.2.) von der Klassenlehrerin bzw. vom Klassenlehrer ausgeteilt. Sie sollen für Ihre Kinder und Sie einen Kontoauszug über den jetzigen Leistungsstand sein. Über viele Leistungen der vergangenen Wochen sind die Schülerinnen und Schüler zurecht stolz und zufrieden, bei manchen können, bei einzelnen müssen aber sicher auch in den nächsten Wochen noch Verbesserungen angestrebt werden.

Überall da, wo sich für Sie Fragen an die Lehrerinnen und Lehrer ergeben, bitten wir Sie das Gespräch zu suchen. Eine Möglichkeit dazu bietet auch in diesem Jahr wieder unser **Elternsprechtag**, der am Freitag, den 10.2.2006, stattfindet. Eine Einladung dazu erhalten Sie mit diesem Elternbrief.

Parallel zum normalen Schulalltag finden in diesen Wochen zahlreiche **außerunterrichtliche Veranstaltungen** statt. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 6 und 7 gehen ins Winterschullandheim nach Südtirol – wir haben im G8 das Schullandheim auf die Klasse 6 vorverlegt. Im Februar werden wir Gäste aus Royan begrüßen und im März fährt eine Schülergruppe nach England und eine kleine Gruppe aus Klasse 10 nach Ávila. Außerdem nehmen unserer Schülerinnen und Schüler an vielen Wettbewerben quer über alle Fächer von Sport bis Mathematik teil.

Vor den Osterferien wird es für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 13 ernst: Am 3.4.2006 beginnt das schriftliche Abitur.

Wie Sie sicherlich der Presse entnommen haben, sind wir sehr froh, dass unsere **Baumaßnahmen** genehmigt wurden. Zur Zeit arbeiten die Architekten die Pläne für unsere Mensa und Mediothek aus. Wir hoffen, dass im Sommer der erste Spatenstich erfolgen kann und rechnen mit einer Fertigstellung bis spätestens Frühjahr 2008. Parallel dazu werden im Sommer auch einige Baumaßnahmen im Haus erfolgen: Es soll ein neuer naturwissenschaftlicher Raum entstehen, den wir für die Einführung des neuen Profulfaches *Naturwissenschaft und Technik* im Schuljahr 2007/08 für die Jahrgangsstufen 8 und 9 dringend benötigen.

Aber nicht nur im baulichen Bereich werden die Veränderungen an unserer Schule sichtbar. In der **inneren Schulentwicklung** erarbeiten die Lehrerinnen und Lehrer unter anderem die neuen Curricula für die Jahrgangsstufe 7 und zwar schwerpunktmäßig an einem pädagogischen Tag am Donnerstag, den 23.2.2006

(dadurch ist der „Schmotzige“ für Ihre Kinder schulfrei). Auch die Curricula für die Klassen 5 und 6 werden erneut überprüft.

Wie Sie wissen, haben wir ja nicht nur bei der Umsetzung der neuen Bildungspläne, sondern auch in anderen Bereichen der Unterrichtsentwicklung neue Schwerpunkte gesetzt. Wie nehmen Sie als Eltern, wie nehmen die Schülerinnen und Schüler und auch die Lehrkräfte diese Veränderungen wahr? Um auf diese Fragen ein Antwort zu finden, hat die Gesamtlehrerkonferenz zusammen mit der Schulkonferenz entschieden freiwillig eine **Fremdevaluation** durchzuführen. Sie wird über die Bertelsmann Stiftung mittels Fragebogen durchgeführt und ausgewertet.

Exemplarisch erhalten alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 6 und 11 und ihre Eltern sowie alle Lehrerinnen und Lehrer im Februar diese Fragebögen.

Die Schülerinnen und Schüler werden in einer Unterrichtsstunde im Februar diese Fragebögen ausfüllen. Die Eltern, die Kinder in der Jahrgangsstufe 6 oder 11 haben, erhalten über diese Aktion an einem Elterabend noch genauere Informationen.

Diese Elterabende finden statt:

Für die gesamte Jahrgangsstufe 6 am Montag, den 13.2.2006,

für die gesamte Jahrgangsstufe 11 am Mittwoch, den 15.2.2006.

Den betroffenen Eltern geht hierzu noch eine gesonderte Einladung zu.

Für uns ist es sehr wichtig, dass wir einen möglichst vollständigen Rücklauf bei diesen Fragebögen erhalten, denn die Ergebnisse werden einen wesentlichen Einfluss auf die Entwicklungsschwerpunkte der Schule für die nächsten Jahre haben.

Sie sehen, liebe Eltern, unsere Schule befindet sich in einem spürbaren Veränderungsprozess, vieles Bewährte wird beibehalten, manches Gewohnte verschwindet, Neues wird sichtbar.

Wir freuen uns über Ihre Fragen und Anregungen und danken Ihnen für Ihre vielfältige Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Werner Jessen

Maren Bustorf

PS Ganz besonders haben wir uns über eine großzügige Spende der Beitlich-Stiftung über 5000 Euro für naturwissenschaftliche Geräte gefreut.